

Protokoll der Sitzung des Werkausschusses vom 15.07.2021

Beginn öffentlich: 19:30

Ende öffentlich: 19:52

Ort: Sitzungssaal

Sitzungsleiter: Dietmar Gruchmann

Anwesend: Jochen Karl, Rudi Naisar, Gerlinde Schmolke (Protokollführung), Jürgen Ascherl, Sefika Seymen, Bastian Dombret, Josef Kink, Salvatore Disanto, Florian Baierl, Christian Nolte, Daniela Rieth, Hans Peter Adolf, Norbert Fröhler

Verwaltung: Herr Trier, Frau May, Herr Bandner, Frau Heinseleit

Zuschauer: 2

Pressevertreter: 1

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

2 Genehmigung Vergabeverfahren und Beauftragung Klärschlamm Entsorgung für 2022

Beschluss: +, einstimmig

3 Genehmigung Vergabeverfahren und Beauftragung Kanalspülung für 2022

Beschluss: +, einstimmig

4 Mitteilungen aus der Verwaltung

Informationen zu Brauch-, Trink-, Abwasserwassermengen der TUM

Die Diskrepanz von Trinkwasserverbrauch und Abwasseraufkommen ist noch nicht geklärt. Eine Plausibilitätsprüfung anlässlich eines Gespräch fand im Mai statt, um die Fragen zu klären, wo Grundwasser entnommen wird und wieviel. Die Leitungsführung ist nicht klar. Welche Mengen gelangen ins Kanalnetz? Der Verbrauch von Trinkwasser von 2012-2019 ging zurück, was nicht logisch ist. Ein Abwassermengenzähler zur Abrechnung ist eine Lösungsmöglichkeit. Ende Juli findet ein neuer Termin statt.

Herr Naisar fragt nach den Mengen. Trinkwasser 294.000 m³ in 2019, 2013/2014 doppelte Menge.

Herr Baierl spricht ähnliche Fragestellungen beim MPI, LMU, usw. an. Entscheidung soll im Gremium fallen.

Frau Schmolke bietet Hilfe beim Kontakt mit WWA München an.

Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.07.2021

Beginn öffentlich: 19:53

Ende öffentlich: 20:47

1 Eröffnung der Sitzung

2 Antrag der Bürger für Garching Stadtratsfraktion bzgl. Verkehrssicherheit am Prof.- Angermair-Ring

Herr Bandner erklärt die Richtlinie für Übergänge in einer 30iger-Zone. Es erfolgte eine Zählung. Dort ist kein Unfallschwerpunkt erkennbar. Die Verkehrssicherheit wird also durch die Maßnahme nicht erhöht. Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag abzulehnen. Es könnte eine bauliche Querungshilfe am westlichen Ende eingebaut werden. Die Kosten sind nicht klar. Der BM erinnert an die Querungshilfe beim großen REWE über Staatsstraße. Dort ist auch kein Zebrastreifen. Herr Adolf will die Zahlen in der Sitzungsvorlage haben. Herr Baierl will es nur machen, wenn es sinnvoll ist, nicht weil der Preis stimmt. Nachahmsituationen zu erwarten.

Beschluss: +, gegen 3 Stimme (Fröhler, Ried, Adolf)

3 Kostenfreies Fahren mit MVV Bussen im Stadtgebiet von Garching (Erfahrungsbericht 1.9.2020 bis 31.8.2021)

Es wurden 46 Anträge eingereicht, die einen Zeitaufwand 10-15 Minuten/Antrag erforderten. Es wurde nur der Stadtbus 290 benutzt, kein Antrag von Dirnismaning mit Bus 293. Die Antragsteller sind je zur Hälfte aus Hochbrück und Garching. Alle Antragsteller waren über 60 Jahre.

Die Kosten lagen bei 4000 Euro. Herr Fröhler fragt nach Fahrten gegen Vorlage eines Personalausweises. Herr Dombret findet es okay. Herr Adolf meint, der MVV erprobt elektronische Bezahlssysteme, so dass sich die Bezahlung grundsätzlich ändern wird.

Pilotprojekt: Autonomes Fahren mit Stadtbus

Beschluss: +, einstimmig

4 Antrag des Caritas Zentrums Schleißheim-Garching auf Erhöhung der Bezuschussung der Allgemeinen sozialen Beratung

Abgesetzt, Frau Otto ist krank

5 Mitteilungen aus der Verwaltung

Sperrung Autobahnauffahrt Nord, Richtung Nürnberg

6 Sonstiges; Anträge und Anfragen

Herr Dombret: Ampel B11/Lehrer-Stieglitz-Str., Fußgängerampel schaltet nur, wenn gedrückt wird.

Herr Naisar: Thema Lockschuppen. Für Fördergelder vom Landwirtschaftsministerium wird die Zeit knapp. Der BM will in der SR Sitzung einen Bericht geben. Herr Dr. Müller wurde eingebunden und hat viel Zeit investiert. Das Projekt müsste bis Jahresende abgeschlossen sein. Das ist nicht zu schaffen. Die Vorarbeiten hätten fertig sein müssen. Projekt ist abgesagt.

Herr Adolf: Mehrweggeschirr, wie geht es weiter? Alle Gastronomen wurden noch mal angeschrieben, nur 2 Antworten. Es geht nichts weiter. Frau May weist auf Aktion „Bitte Ohne“ hin.

Herr Kick: Sinnloses Parkverbot im Brunnenweg. Er will eine Lösung.

Herr Disanto: Parklizenz für Handwerker, auch gegen Entgelt.